

Rekordbeteiligung bei „Never give up“

180 Teilnehmer beim Laufwettbewerb des SV Heinum / Kuriose Namen am Start

HEINUM ■ Was für ein Rekord: Nachdem die Organisatoren des SV Heinum im vergangenen Jahr die 100er Marke beim Hinderislauf „Never give up“ geknackt hatten, waren es am Sonnabend sogar 180 Teilnehmer, die auf dem Sportplatz sowie den anliegenden Wald- und Feldwegen unterwegs waren. Wenn man bedenkt: Der Ort Heinum hat gerade mal 175 Einwohner. Mit dabei waren nicht nur Einzelstarter, sondern auch viele Gruppen, wie zum Beispiel die Firmenmannschaft „Die Pillendreher“ aus Gronau sowie die Damen-Fuß-

ballmannschaften des MTV Banteln und des TSV Eberholzen. Aber auch ausgefallene Namen und Figuren schreckten nicht vor den Herausforderungen auf der knapp acht Kilometer langen Strecke zurück – so etwa „Die Daltons“ (natürlich in schwarz-gelber Kleidung), „Die Turboschnecken“ und „SV Wacker Durchsaufer“, wobei auch für die eher das Motto „Durchlaufen“ galt. „Ich bin sehr stolz auf meinen Verein“, sagte VSH-Vorsitzender Günther Herzke, der das Engagement der 57 Helfer aus allen Sparten lobte. ■ rk → Sport



Kuriose Figuren am Start: Frösche, Vögel und Flaschen („SV Wacker Durchsaufer“ aus Heinum) laufen kurz nach dem Start mit Schwung über die Autowracks. ■ Foto: Kuhlemann